
438/UEA XXIV. GP

Eingebracht am 17.06.2010

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Entschliessungsantrag

der Abgeordneten Dr. Franz-Joseph Huainigg, Elmar Mayer

Kolleginnen und Kollegen

betreffend barrierefreie Schulbücher und Unterrichtsmittel

eingebracht im Zuge der Debatte zu Tagesordnungspunkt 4, Bericht des Unterrichtsausschusses über die Regierungsvorlage (714 der Beilagen): Bundesgesetz, mit dem das Schulunterrichtsgesetz geändert wird (763 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XXIV. GP)

Im Rahmen der Schulbuchaktion werden spezifische Schulbücher und Unterrichtsmittel für behinderte Kinder kostenlos zur Verfügung gestellt. Dieses Angebot ist weiter zu verbessern. Ein Beispiel sind etwa Untertitel für gehörbehinderte Kinder bei Begleit-DVD von Schulbüchern.

Derzeit gibt es für körperbehinderte SchülerInnen die Möglichkeit, die Reifeprüfung entsprechend ihrer besonderen Bedürfnisse abzulegen. Damit SchülerInnen mit Behinderungen auch in Zukunft gleichwertige Reifeprüfungen ablegen können, muss dies in der jeweiligen Reifeprüfungsverordnung verankert werden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

Entschliessungsantrag:

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Die zuständigen Mitglieder der Bundesregierung werden ersucht Maßnahmen zu prüfen, inwieweit im Rahmen der Finanzierung der Unterrichtsmittel in Zukunft die Barrierefreiheit dieser besser gewährleistet werden kann.

Weiters wird die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur ersucht, auch in Zukunft in den entsprechenden Reifeprüfungsverordnungen das Ablegen der Matura für Schülerinnen und Schüler mit schweren Körperbehinderungen sicherzustellen.“